

## Gleichnisse

Du hast bestimmt gerne das Comic ausgefüllt.

Ist es Dir gut gelungen?

Das würde mich interessieren.

Heute geht es um ein neues Gleichnis: Das Senfkorn.

Du kennst Senfgurken. Da sind so gelbe Gewürzkörner drin. Senf.

Der israelische Senf ist noch viel kleiner. Kleine schwarze Samenkörner, wie Dreck. Schau, was daraus wird.

Ich, das Senfkorn

Jesus hat einmal gesagt: „Mit dem nahenden Himmelreich verhält es sich wie mit einem Senfkorn, das ein Bauer nahm und auf einen Acker säte. Das Senfkorn ist das kleinste unter allen Samenkörnern. Sobald es aber aufgeht, ist es größer als die anderen Gewächse und wir zu einem großen Strauch. Die Vögel kommen und nisten in seinen Zweigen. ( nach Matthäus 13 Vers 31) Das Senfkorn in meiner Hand hilft mir, es zu verstehen, was Jesus gesagt hat.

Lassen wir es einmal reden:

„Ich bin ein winzigkleines Senfkorn. Wie sagt man, dass aus mir etwas Großes wird?

Eines Tages nahm mich der Bauer und warf mich auf den Acker. Ich fiel tief, in

weiche Erde. Um mich herum war es dunkel und kalt. War das mein Grab?

Doch dann geschah das Wunder.

Meine Schale bricht auf. Wurzeln wachsen aus mir und tasten sich in die feuchte Erde vor. Ich, das kleine Senfkorn wachse! Ich wachse und durchbreche die Erde - wachse der Sonne entgegen. Ihre Strahlen wärmen mich. Die Tropfen des Regens fördern mein Wachstum.

Ich wachse weiter. Blätter, Zweige und Früchte findet man an mir. Bald bin ich ein stattlicher Baum geworden.

Vögel bauen Nester in meiner Krone und Kinder finden Schatten bei mir.

Es ist wie ein Wunder. Ich bin nicht mehr klein und unscheinbar. Aus etwas Winzigem ist Großes geworden.

Gottes Reich fängt klein an.

Zum Beispiel:

- Wenn einer dem anderen hilft und lieb ist, machen es die anderen auch nach und der Umgang wird besser.
- Wenn einer einem Kranken die Hausaufgaben erklärt (vielleicht am Telefon) breitet sich die Liebe aus.
- Wenn einer für ein Problem betet und viele machen mit, dann ist die Kraft besonders stark.

- Wenn einer an Gott glaubt und sich nicht beirren lässt in seinem Lebensstil, wird es Auswirkungen haben.
- Wenn einer anfängt zu singen kann es die ganze Atmosphäre verändern.

**Es scheint so unwichtig, so klein und doch ist es so wichtig Gottes Art in die Welt zu bringen. Oft ist es einem zu peinlich, aber höre auf Dein Herz.  
Was sagt es Dir? Bitte Gott um Kraft, dich für das Gute einzusetzen.**

Singe das Lied von Gerhard Schöne: <https://youtu.be/nXylzxKk6zg>  
oder mit Bewegungen <https://youtu.be/7ZU-RbVugAI>

Alles muss klein beginnen (Hände reiben XX)  
lass etwas Zeit verrinnen (Finger schnippen XX)  
Es muss nur Kraft gewinnen ( Klatschen XX)  
und endlich ist es groß (Fuß stampfen . X)

Übung:

Jesus sagt: Wir können das Reich Gottes mit einem Senfkorn vergleichen

Wenn das Senfkorn aufs Land gesät wird, ist es das Kleinste unter allen Samen auf der Erde.	In der Erde fängt es an zu treiben.	Es wird größer.	Größer als die Gartenkräuter	und bildet große Äste und Zweige.	Die Vögel unter dem Himmel fliegen in seine Schatten und bauen Nester.

Male in die oberen Kästchen eine waagerechte Linie, wie die Erdoberfläche. Nun zeichne das Samenkorn unter die Erde. In jedem Kästchen wird es wieder etwas größer. Wie wächst es bei Dir?